

David Breuer für Weltmeisterschaft qualifiziert

DR. David Breuer, gebürtig aus Insul, hat sich für die Ironman 70.3 Weltmeisterschaft in Mooloolaba/Australien qualifiziert. Am 4. September geht er gemeinsam mit den 55 weltbesten Triathleten an den Start.

Das zu bewältigende Pensum ist beachtlich, da heißt es 1,9 km Schwimmen, 90 km Radfahren und 21,1 km Laufen. Der Sieger ist dann Weltmeister des Jahres 2016.

Bereits am 21. August wird David Breuer nach Australien fliegen, es gilt sich auf die klimatische Veränderung einzustellen, um die bestmögliche Leistung abrufen zu können.

Sein Flugzeug startet in Frankfurt am Main, die Route geht über Abu Dhabi, die Ankunft in Brisbane erfolgt nach etwa 24 Stunden Flugdauer.

David Breuer wird sich eine Woche fokussiert vorbereiten, er erwartet danach den Besuch seiner Freundin zur Unterstützung.

Sehr gute Platzierungen in den letzten Wettkämpfen und eine entsprechende Einstufung im Welt-Ranking haben die Qualifikation ermöglicht.

Bei den Ironman 70.3 auf Rügen, in Budapest und in Norwegen hat er je einen beachtlichen 6. Platz erreicht, in Brasilien einen 7. Platz, in der Türkei einen 8. Platz. David Breuer tritt gegen bekannte Sportgrößen wie Sebastian Kienle, Tim Don oder Craig Alexander an, die schon Titel errungen haben; David

Breuer sieht sich bei seiner ersten Weltmeisterschaft nach eigener Aussage eher noch als „Rookie“. Er hat aber den Ehrgeiz und sieht es als realistisch an, unter die ersten 30 zu kommen.

Familie und Freunde ebenso wie die Dorfgemeinschaft von Insul wünschen dem jungen Athleten alles Gute und drücken fest die Daumen!

David Breuer studiert Sportwissenschaften an der Universität des Saarlandes, er ist im sechsten Semester, wird im Jahre 2017 den akademischen Grad des Bachelor erlangen. Studium und regelmäßiges intensives Training nehmen viel Zeit in Anspruch, da muss gelegentlich manch anderes zurückstehen.

Und dennoch ist er bemüht, neben der intensiven Anspannung auch mal ein kleine Auszeit zu nehmen, mal zu lesen oder einfach mal auszuschlafen oder etwas zu tun, das gar nichts mit dem Sport zu tun hat, um anschließend wieder alle Kraft leidenschaftlich dem Sport zu widmen.

Die Reisen zu Wettkämpfen und Trainingslagern in aller Welt genießt der junge Sportler, die Eindrücke aus fremden Ländern, die Begegnungen mit zahlreichen Menschen fasst er auch ein wenig als angenehmen Ausgleich auf.

Ein zweites Standbein nach und neben dem Sport möchte David Breuer später noch aufbauen,



David Breuer (l.) mit Ortsbürgermeister Ewald Neiß. Foto: Dreschers

er hat jetzt noch keine konkrete Vorstellung, geht aber davon aus, dass es weitestgehend schon mit dem Sport verbunden

sein wird. Triathlon fasst David Breuer nicht nur als Sport auf, er ist für ihn inzwischen zu einem Lebensstil geworden.

Plakette fällig?



GTÜ

Adenauer
Kfz-Prüfbüro
Larscheid | Groß | Nett

Alte Poststraße 39

Termin: 02691 9399070